

Pieschener Zeitung

Kaditz Mickten Pieschen Trachau Trachenberge Übigau

Zeiten-Wende?

Die Uhr tickt unaufhörlich. Tickt in Richtung Herbst, in Richtung 28. Oktober. Stopp! Dann halten wir eine Stunde lang die Zeit an, bevor alles seinen Gang in Normalzeit weitergeht. Sommerzeit adé. Vielleicht zum letzten Mal? Bei einer EU-weiten Umfrage votierten rund 80 Prozent gegen die Zeitumstellung im Frühjahr und Herbst. Das gibt den Zeit-Bestimmern zu denken. Wird das 1980 eingeführte Hin und Her der Uhrenumstellung abgeschafft? Und dann? Immer mitteleuropäische Normalzeit oder Sommerzeit? Ich mag die Sommerzeit – ob man von den Vögeln früh um 3 oder um 4 geweckt wird, ist fast egal – aber wie schön sind die langen, hellen Tage in der wärmeren Jahreszeit? Sie suggerieren mehr Freizeit, befördern Aktivitäten aller Art unter freiem Himmel. Die lauen Abende locken zu Open-Air-Veranstaltungen oder Treffen mit Freunden. Ich bin gespannt auf die Entscheidung der EU.

Ihre Christine Pohl

Unsere Themen

- Aktionstag Bildung S. 2
- Zeitzeugengespräche S. 3
- Stadtteilgeschichte S. 4
- Fit am Nachmittag S. 6
- Sauberes Wasser S. 7
- Kurs und Kunst S. 8



DIE LEIDENSCHAFT FÜR das Puppentheater begleitet Randi und Grigorij Kästner Kubsch nun schon seit 35 Jahren. Foto: Möller

Pieschen behält sein Zweispartentheater

Mit einem klaren Bekenntnis zum Zweispartentheater mit Puppen und Pantomime startet das Pieschener AugustTheater in die Spielzeit 2018/19. Nach dem traurigen Aus für Ralf Herzogs Mimenbühne soll Pantomime im AugustTheater auch künftig präsent sein. Die künstlerische Leitung der Sparte übernimmt Jan Romberg. Aber es gibt noch mehr Neuigkeiten. Randi und Grigorij Kästner Kubsch starten mit einem komplett neuen Konzept in die Theatersaison 2018/19. In den kommenden Monaten wollen die Theaterleute den Ausbau des Podiums für regionales

und internationales Puppentheater und Pantomime Stück für Stück vorantreiben. Dazu soll die Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde der Puppentheatersammlung Dresden e.V.“ und der Puppentheatersammlung bei den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden intensiviert werden. Außerdem werden Studierende und Absolventen der Berliner Schauspielschule „Ernst Busch“ verstärkt Auftrittsmöglichkeiten bekommen. Ziel ist es, dem Publikum mit einem größeren Angebot in den Genres Puppenspiel und Pantomime noch mehr Vielfalt

anzubieten, um damit das Potenzial beider Kunstformen deutlich zu machen. Außerdem gibt es ein Jubiläum zu feiern: Vor 35 Jahren trat das Ehepaar Kästner Kubsch, damals noch unter dem Namen Firlefan, erstmals mit Puppen in Dresden auf. Daran wird nun mit einer Ausstellung in der Spielstätte im Pieschener Rathaus erinnert. Zu sehen sind rund 150 Figuren. Mit „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“ kommt am 24. November eine erste Neuzinszenierung auf die Bühne. Weitere Produktionen folgen im kommenden Jahr. (m-r.)

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
 sky-Partner
 Technik Ambiente GmbH
 Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
 Tel. 0351 - 48100253
 www.technikambiente.de
 Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

KRESS
 MODEZENTRUM
 Starten Sie jetzt mit uns in den
Mode-Herbst
 Unser Markenangebot wird Sie begeistern!
Mehr auf Seite 6.

Theater mit den Nachbarn?
Warum nicht?
 Jeden Mittwoch um 18 Uhr im **EMMERS** (Bürgerstraße 68)!
FORUM Pieschen
 Theater der Nachbarschaft
 www.tpz-sachsen.de/forumpieschen

Feiern Sie mit uns die neuen Modelle zu unserem Oktoberfest am **Samstag, 29. September 2018, 9 bis 14 Uhr**

NISSAN Innovation that excites

KIA The Power to Surprise

KIA Kia Sportage (auch als Hybrid)

KIA Kia Ceed

KIA Kia Optima

Gutschein
 Genießen Sie an diesem Tag im Autocenter Strehle Brezeln und Weißwurst gratis!
 Der Gutschein ist nur am 29. September 2018 gültig. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.

Autocenter Strehle e.k.
 Kötzschenbroder Str. 189 · 01139 Dresden-Kaditz
 Tel.: 0351/8 38 18 90 · www.strehleauto.de

QUICKFIT
 DAS FITNESSCENTER

UNSERE MISSION: MAXIMALER TRAININGSERFOLG UND TROTZDEM SPAREN.

www.quickfit-dresden.de (0351) 8 49 60 10
 Straßenbahnhof Dresden Mickten

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Nutzen Sie die Kraft der Sonne mit Dresdner.Energie.Komplett.Solar

Sie sind Hauseigentümer in Dresden und möchten Ihren Strom unabhängig und umweltfreundlich aus Sonnenenergie erzeugen? Dann sind wir Ihr Partner für eine individuelle Photovoltaikanlage.

Die DREWAG steht Ihnen als kompetenter Partner zur Seite. Wir bieten moderne Energielösungen, Installation durch regionale Fachbetriebe, professionelle Projektdokumentation, sowie dauerhaften und verlässlichen Service.

Mit einer PV-Anlage machen Sie sich nicht nur unabhängig von schwankenden Strompreisen und sparen Stromkosten, Sie leisten zudem Ihren persönlichen Beitrag zur Energiewende. Darüber hinaus steigern Sie den Wert Ihrer Immobilien und können Stromüberschüsse gegen eine Vergütung in das Stromnetz einspeisen.

Ob Kaufen oder Pachten, mit oder ohne Speicher – wir haben die optimale Lösung. Lassen Sie sich von uns beraten: telefonisch unter 0351 860-4860, persönlich im DREWAG-Treff oder führen Sie den Solar-Schnellcheck unter www.drewag.de/solar durch.



Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.
TELEFON 01 74 303 15 80 • E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

Letztes Geleit



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001
096-00000



Grabstätten auf dem St.-Pauli-Friedhof

Ernst Wilhelm Bucher – Mitbegründer der königlichen
Militärgenesungsanstalt zu Dresden



ZEITGENÖSSISCHE PORTRÄAUFNAHME von Ernst Wilhelm Bucher (l.) und die Familiengrabstätte auf dem Dresdner St.-Pauli-Friedhof. Repro/Foto: Brendler



Der etwa elf Hektar große und zum 1. Januar 2016 „beschränkt geschlossene“ St.-Pauli-Friedhof wurde angelegt, weil der seit 1732 bestehende und zweimal erweiterte Innere Neustädter Friedhof für die stark angewachsene Bevölkerung der Dresdner Neustadt als Begräbnisstätte zu klein geworden war. Als anfangs „Äußerer“, später „Neuer Neustädter Friedhof“ wurde der heutige St.-Pauli-Friedhof im Mai 1862 geweiht und mit einem ersten Begräbnis in Gebrauch genommen.

Auf ihm befinden sich neben vielen anderen auch Grabstätten von Persönlichkeiten, die in der Geschichte Dresdens und des Landes Sachsen einen festen Platz einnehmen. Dazu zählen Franz Ludwig Gehe (1810–1882), der Gründer eines Arzneimittelunternehmens, das als Gehe & Co. AG Weltruf erlangte, und Georg Friedrich Alfred Graf von Fabrice (1818–1891), von 1876 bis zu seinem Tod Vorsitzender des sächsischen Gesamtministeriums. Sicher ist Ernst

Wilhelm Bucher (1853–1905) weniger bekannt. Er gehörte 1896/97 nicht nur zu den Gründern der Militärgenesungsanstalt des XII. I. K. S. Armeekorps „Glasewalds Ruhe“ in Wilschdorf bei Dresden, sondern bekleidete bis zu seinem Ableben auch den Posten des Hausverwalters und Inspektors. Die Genesungsanstalt selbst bestand bis Ende des Ersten Weltkrieges.

Ernst Wilhelm Bucher war der Sohn des Dr. Ernst Hugo Bucher (1825–1890), wohnhaft in Blasewitz und dort im Hause Barteldesplatz 4. Der vermögende Arzt hatte in seinem 1888 verfassten Testament dem Frauenverein zu Blasewitz zur Begründung einer „Dr. Bucher-Stiftung“ die Summe von 5.000 Mark sowie der Gemeinde Blasewitz als Beitrag zu den Kosten des beabsichtigten Baues einer Kirche die Summe in ebensolcher Höhe zugedacht. Seinem Sohn, dem damaligen Vizefeldwebel und Oberkrankenschwartz Ernst Wilhelm Bucher, vermachte

er laut Testament eine einmalige finanzielle Zuwendung in Höhe von ebenfalls 5.000 Mark. (K. Brendler)

Ernst Wilhelm Buchers Sohn Kurt Bucher (1886–1966) war mit einer Tochter des Gründers der „Dresdner Sand- und Kieswerke A. Gebler“ und Mitinhabers der „Dresdner Mörtelfabrik Edmund Götz & Co.“, dem Hauptmann a. D. Alwin Gebler (1846–1919), verheiratet. Nach dem Vater des Letztgenannten, dem Dresdner Seifensiedemeisters Johann Heinrich Moritz Gebler (1817–1879), ist seit 1896 eine Straße in Trachau benannt. Die Grabstätten der Geblers befinden sich sowohl auf dem St.-Pauli-Friedhof, als auch auf dem Inneren Neustädter Friedhof.

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Aktionstag Bildung

Zum 25. Mal findet in diesem Jahr der Aktionstag Bildung der IHK in Dresden statt. Azubis und Unternehmen präsentieren am 22. September von 10 bis 16 Uhr Ausbildungsberufe. Nahmen 1993 nur zehn Unternehmen teil, so sind es inzwischen mehr als 170 Unternehmen, die erwartet werden. Die teilnehmenden Firmen informieren über Ausbildungsangebote

und Berufspraktika, beraten und bringen kleine Projekte zum Ausprobieren mit. In den begleitenden Fachprogrammen auf der Open-Air-Bühne und im Hörsaal werden Berufe und Karrieremöglichkeiten vorgestellt. Für die musikalische Gestaltung sorgt die Schülerband „Galaxy“ der Kurfürst-Moritz-Schule aus Boxdorf. (StZ)

www.dresden.ihk.de

Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Zwischen Wildem Mann und den Elbauen

Historische Spaziergänge im Dresdner Nordwesten

In loser Folge berichtet der Autor und Publizist Jürgen Naumann an dieser Stelle über historische Ereignisse und Orte im Ortsamtsbereich Pieschen

Heute: Architekturbüro Schilling & Graebner

Um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert wuchs Dresden von der beschaulichen Residenz zur Großstadt. Überall wurde gebaut. Neue Wohnsiedlungen, Verwaltungsgebäude, Kirchen und Friedhöfe entstanden. Und einen bedeutenden Anteil an dieser Entwicklung hatte das Dresdner Architekturbüro Schilling & Graebner, dessen wohl bekanntesten Bauten die Christuskirche (1903–1905) in Strehlen mit ihren markanten Zwillingstürmen und das AOK-Verwaltungsgebäude am Sternplatz (1912/13) sind.

Aber auch im Dresdner Nordwesten finden sich Gebäude und Ensembles, allen voran das Pieschener Rathaus (1890–1891). Auch die Kriegersiedlung (1921–1926) sowie Teile der Großsiedlung an der Aachener Straße (beide in Trachau) gehen auf ihre Entwürfe zurück. In der Leipziger Vorstadt entstand das Doppelhaus an der Leipziger Straße 32/34 (1901/02)

nach Plänen des renommierten Architektenbüros. Im Eingangsbereich weist dieses Jugendstilformen und -male- reien auf. Bauherr des Wohn- und Geschäftshauses war der Dresdner Spar- und Bauverein. Ebenfalls im Jugendstil gehalten sind die Gebäude des St.-Pauli-Friedhofs (1909–1911) an der Radeburger Straße mit der Kapelle und dem die Sichtachse beherrschenden Totenhaus.

Aber nicht nur in Dresden sondern auch in anderen Orten Sachsens haben Schilling & Graebner ihre Spuren hinterlassen: Die Radebeuler Lutherkirche (1891), der Schutzvorbau für die Goldene Pforte am Freiburger Dom (1902) und das Kurzentrum in Bad Gottleuba (1909–1913) sind ebenfalls nach Entwürfen ihres Büros entstanden. Eine namhafte Zahl dieser Gebäude haben Krieg und Nachkrieg überstanden. Von den zerstörten Häusern, so der den Pirnaischen Platz dominierende



RATHAUS PIESCHEN

Repro: Archiv Naumann

Kaiserpalast, die für den Dichter Gerhart Hauptmann an der Goetheallee gebaute Villa Rautendelein (1899–1900) in Blasewitz oder der Innenausbau der Kreuzkirche nach deren Brand (1897–1900) gibt es umfangreiche Fotos und Dokumentationen.

Diese und zahlreiche weitere Informationen kann man jetzt in einer Ausstellung der Abteilung Denkmalschutz des Kulturamtes im Barockviertel der Neustadt sehen.

Die Architektenfirma Schilling & Graebner – Ihr Weg in die Moderne.

bis 12. Oktober 2018 Kulturrathaus, Kunstfoyer, Königstraße 15

Benjamin Britten
WAR REQUIEM

Rudolf Mauersberger
WIE LIEGT DIE STADT SO WÜST

11. Okt 2018
Kreuzkirche Dresden
19.30 Uhr

Singakademie Dresden,
Symphony Choir of Johannesburg,
Landesjugendorchester Sachsen,
Sinfonietta Dresden

Leitung: E. Klemm singakademie-dresden.de

Zeitzeugengespräche am Sachsenbad

Am Tag des offenen Denkmals war auch in diesem Jahr die Bürgerinitiative „Endlich Wasser ins Sachsenbad“ mit einem Informationsstand vor dem Sachsenbad präsent. In der Stadtratssitzung Ende Juni dieses Jahres wurde das vorliegende Nutzungskonzept, die Nutzung als Gesundheitsbad, bestätigt und der Oberbürgermeister beauftragt, eine Konzeptausschreibung sowohl für den Verkauf als auch für die Vergabe im Erbbaurecht auf der Grundlage des vorgestellten Nutzungskonzeptes durchzuführen. Am Tag des offenen Denkmals kamen viele Besucher zum Sachsenbad, die sich noch lebhaft an die vergangene Zeit erinnerten,

in der sie selbst im Sachsenbad schwimmen gingen oder die dortige Sauna nutzten. Es entstand ein reger Gedankenaustausch. Die Bürgerinitiative nutzte diesen Tag, um weitere Zeitzeugenberichte zu notieren, die im kommenden Jahr anlässlich des 90. Geburtstages des Sachsenbades in einer Ausstellung präsentiert werden sollen. Bereits vor einigen Wochen lud die Bürgerinitiative zu Zeitzeugengesprächen in das Stadtteilzentrum „Emmers“ ein. Erste interessante, beeindruckende und zum Teil amüsante Erinnerungen wurden bereits zum Tag des offenen Denkmals ausgestellt. (ct)

www.sachsenbad.propieschen.de

LATE
★ NIGHT
SHOPPING

Dienstag, 02. Oktober
FREU DICH
auf Super-Angebote
in der Dresdner City

ALTMARKT
GALERIE
DRESDEN

CENTRUM
GALERIE
DRESDEN

DOUGLAS
JUWELIER
VÖGELE
UHREN • SCHMUCK

SPIELBANK
DRESDEN
Thalia.de
Entdecke neue Seiten.

Peek & Cloppenburg
DECATHLON
SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

HIRMER
GRÖSSE GRÖSSEN

MEISSEN
SEIT 1710
das macht
DRESDEN

Jack
Wolfskin

C&A
WÖHRL

WELLENSTEYN

www.late-night-shopping-dresden.de

Reparieren statt wegwerfen

Hilfestellung bei der Reparatur defekter Haushaltgegenstände bieten die Veranstalter des RepairCafés einmal mehr am 18. Oktober, ab 18 Uhr, in den Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendzentrums EMMERS, Bürgerstraße 68, an.

Fernwärmetrasse

Für den Bau einer Fernwärmetrasse im Stadtteil Pieschen hat die Landeshauptstadt Dresden Anfang September einen Förderbescheid über 5,62 Millionen Euro an die DREWAG ausgereicht. Durch die Fernwärmeversorgung soll der Kohlendioxid-Ausstoß deutlich reduziert werden. (PZ)

Straßennamen im Dresdner Nordwesten

Die Burgsdorffstraße in Trachau



CURT LUDWIG FRANZ von Burgsdorff (1849–1922) Repro: Archiv Brendler

Eine der 65 benannten Trachauer Straßen trägt den Namen des sächsischen Staatsbeamten Curt Ludwig Franz von Burgsdorff. Im Manuskript des „Namenbuch der Straßen und Plätze im Norden der Stadt Dresden“ (2000) heißt es:

„Diesen Namen führte seit 1900 der nördliche Teil der heutigen Aachener Straße. Zwei Jahre später übertrug der Gemeinderat von Trachau diesen Namen auf die schon 1898 benannte Hohenzollernstraße und begründete den Wechsel damit, dass letztere Straße durch den Grad ihres Ausbaus und ihrem äußeren Erscheinungsbild besser den Verdiensten von Burgsdorff entspricht.“

Der am 15. Oktober 1849 in Dresden geborene Curt Ludwig Franz von Burgsdorff verbrachte seine Kindheit und Jugend hauptsächlich in Leipzig. Nach dem Besuch des Leipziger Nikolai-Gymnasiums und der dortigen Universität trat er am 1. Januar 1875 als Hilfsreferendar des Amtsgerichts Schwarzenberg in den Staatsdienst. In den Folgejahren war er in den Amtshauptmannschaften Dippoldiswalde, Oschatz, Chemnitz und Zwickau angestellt. Am 1. Mai 1897 übernahm Curt

Aufgaben. Seinen Ruhestand verlebte er in Leipzig. Dort ist er am 26. Juli 1922 verstorben.

Die Bebauungsgeschichte der heutigen Burgsdorffstraße begann, als der Dresdner Kaufmann Albert Rollhäuser sich 1896/97 in direkter Nähe zur Großenhainer Straße das heutige Haus Weixdorfer Straße Nr. 17 (damals noch Hohenzollernstraße Nr. 1) errichten ließ und vermietete. Am Vorabend des Ersten Weltkrieges (1914–1918) war die Burgsdorffstraße zunächst nur bis zur Wilder-Mann-Straße, anderthalb Jahrzehnte später schon im Wesentlichen durchgängig bis zur Aachener Straße bebaut.

Ludwig Franz von Burgsdorff die Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt. Zu seinem Zuständigkeitsbereich gehörte damals auch die Vorortgemeinde Trachau, für deren Belange er sich außerordentlich einsetzte. So beförderte und genehmigte er den Bau des Trachauer Schulhauses (1898/99), des Gemeindeamtes (1899/1900) sowie des Wasser- und Gaswerkes (beide ab 1900 in Betrieb). Außerdem unterstützte er die Bemühungen des Trachauer Gemeinderates zur Einrichtung eines Eisenbahn-Haltespunktes, dem heutigen „Bahnhof Trachau“. Am 1. April 1900 verließ Curt Ludwig Franz von Burgsdorff Dresden und übernahm in anderen sächsischen Städten entsprechende

Im März 1963 erhielt die Burgsdorffstraße den Namen des Antifaschisten Edmund Fink (1891–1952). Die Rückbenennung beschlossen die Dresdner Stadtverordneten am 18. November 1991. Übrigens trug von 1975 bis 1990 auch die ehemalige 40. POS an der Cottbuser Straße 34 den Namen Edmund Finks, der bis zu seinem Tode im Haus Aachener Straße 1 gewohnt hatte. Die 40. POS heißt heute 56. Oberschule „Am Trachenberg“, Aachener Straße 10.

(K.B.)

WIR HABEN VERSTÄRKUNG!
Wir freuen uns, Kerstin Schmidt ab dem 11.09.18 in unserem Team begrüßen zu können. Sie unterstützt uns im Bereich Kosmetik und Fußpflege.
Sicher dir **10% Rabatt** mit Vorlage dieser Anzeige.

KOMM AUCH DU IN UNSER TEAM! Wir suchen weiterhin ein(e) Friseur(in)! Bewirb Dich unter dana@wellkamm.salon

IHR FRISEUR- UND KOSMETIKSALON IN DRESDEN-PIESCHEN
REHEFELDER STRASSE 58// 01127 DRESDEN

TERMINE SIND ONLINE BUCHBAR
WWW.WELLKAMM.SALON // SCHREIBUNS@WELLKAMM.SALON

www.tttankstation.de

**TINTE
TONER
DRUCKER**

**1€
Gutschein**
pro Kunde bei Vorlage des Flyers

✓ Befüllung ✓ Beratung ✓ Verkauf

SHOP Dresden
Leipziger Straße 103, Tel.: 0351 7957140 Mo.-Fr. 09:00 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Experte vor Ort
TTT
TINTE TONER TANKSTATION



30 JAHRE SCHÄFER OPTIK IN PIESCHEN & ZSCHERTNITZ!

Bis 31. Oktober 2018 erhalten Sie beim Kauf von **Brillengläsern in Sehstärke** einen Preisvorteil von

30% *

Auch auf Gleitsichtgläser!

Sie erhalten beim Kauf jeder weiteren **Brillengläser in Sehstärke** einen Preisvorteil von

50% **

* Gültig bis 31. Oktober 2018. Preisvorteil bezieht sich auf den regulären Verkaufspreis der Brillengläser. Nicht gültig auf Dienstleistungen und Brillenfassungen. Nicht kombinierbar.

** Zweitbrille = Brille in identischer Sehstärke mit dem günstigeren Gesamtpreis. Gültig bis 6 Monate nach Kauf der Erstbrille. Nicht kombinierbar.

**30 Jahre
Schäfer
Optik**
1988 - 2018

Räcknitzhöhe 35 · 01217 Dresden
Tel.: 03 51 - 4 79 06 31 · raecknitz@schaefer-optik.de

Leipziger Straße 116 · 01217 Dresden
Tel.: 03 51 - 8 48 93 42 · leipziger@schaefer-optik.de

www.schaefer-optik.de

In Trachau nimmt moderner Neubau für OP-, Intensiv- und Adipositasbereich Betrieb auf



Foto: Steffen Füssel

Chefarzt Dr. Michael Meisner und sein Team auf der neuen Intensivstation



Foto: Steffen Füssel

Wundexperte Jan Köckritz lässt Patienten schweben

Gut eingebettet in den denkmalgeschützten Gesamtkomplex des Standortes Neustadt/Trachau erstreckt sich über 900m² ein Neubau hinter den Häusern C und D. Das eingeschossige Bauwerk ist so angeordnet, dass eine direkte Anbindung zu den Bestandshäusern besteht. Im Erdgeschoss liegt der OP-Bereich, in dem zwei neue OP-Säle die drei bestehenden ergänzen. Von dort gelangt man in die angrenzende, neue Intensivstation. Geräumige Zimmer mit modernster Ausstattung und Überwachungstechnik, die direkte Anbindung an die OP-Säle sowie die unmittelbare Nähe zum Notfallzentrum und zur Radiologie tragen dazu bei, dass die besonders pflegebedürftigen Patienten noch schneller und umfassender versorgt werden können. Hinzu kommen eine Überwachungsstation sowie eine speziell für krankhaft übergewichtige Patienten ausgestattete Adipositasstation. Große Sanitärbereiche mit ebenerdigem Duscheinstieg, breite Türrdurchgänge, belastbareres Mobiliar und Deckenliftsysteme zum Anheben schwerer, immobiler Patienten erleichtern auf dieser Spezialstation die Versorgung.

Intensivmedizin auf neuestem Stand



Foto: mtb mbh



Foto: mtb mbh

Die neue Intensivstation – hell und großzügig/neuer OP-Saal mit modernster Technik

Gleich im Eingangsbereich befindet sich ein langer Tresen mit Computerarbeitsplätzen. Von hier haben Ärzte und Pflegekräfte den Gesundheitszustand der Patienten genauestens im Blick. Dafür sind alle 24 Betten der Station mit speziellen technischen Geräten ausgestattet. Sie überwachen die lebenswichtigen Körperfunktionen wie z. B. die Atmung, das Herz-Kreislaufsystem, den Stoffwechsel oder die Nierenfunktion.

Gleichzeitig steuern sie die präzise Gabe von Medikamenten oder Infusionslösungen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Patienten bei Bedarf an ein Beatmungsgerät anzuschließen.

Trotz der vielen technischen Apparate bieten die klimatisierten Patientenzimmer viel Platz. Die zehn Einzel- und sieben Zweibettzimmer sind großzügig und offen angeordnet. Durch große Fenster fällt viel Tageslicht ein, einige eröffnen sogar den Blick in den Klinikpark. Aufeinander abgestimmte Beige- und Grüntöne sorgen für eine warme und beruhigende Atmosphäre.

„All diese Maßnahmen der Ausgestaltung tragen dazu bei, das Befinden der Patienten positiv zu beeinflussen und damit den Heilungsprozess zu unterstützen“, unterstreicht Priv.-Doz. Dr. Michael Meisner, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie.

Schwebend Wunden heilen – Glaskugelbetten helfen bei der Behandlung von Druckgeschwüren

Lastet auf einer Körperstelle lange Zeit zu viel Gewicht, werden die Haut und das Gewebe darunter schlechter durchblutet und nicht mehr genügend mit Nährstoffen versorgt. Ein Dekubitus, auch Druckgeschwür genannt, bildet sich. Bei älteren und bettlägerigen Menschen besteht dafür ein erhöhtes Risiko. Durch fachgerechte Wundbehandlung und Druckentlastung in Form von korrekter Lagerungsposition sowie regelmäßiger Umlagerung kann die Wunde therapiert werden.

Doch selbst das reicht manchmal nicht aus. Dann bedarf es einer speziellen Versorgung, die das städtische Klinikum als eine der wenigen Einrichtungen bundesweit bietet: „Häufig kommen die Patienten mit solch komplizierten Verläufen aus anderen Kliniken hier her. Die Wunden werden dann bei uns beurteilt und chirurgisch gereinigt. In bestimmten Fällen ist auch eine Vakuumtherapie sinnvoll“, erläutert Jan Köckritz, Pfleger und Wundexperte der Intensivstation. Bei dieser Therapie wird ein kontrollierter Unterdruck in einer Wunde erzeugt und kontinuierlich Wundsekret abgesaugt; dadurch verbessert sich der Heilungsprozess. Bei Erfolg verschließt im Anschluss der plastische Chirurg den Defekt. Nach dem Eingriff darf kein Auflagedruck entstehen, die verschlossene Wunde muss entlastet werden. „Um Patienten nach dieser Operation entsprechend pflegen und lagern zu können, mietet unsere Klinik sogenannte Glaskugelbetten“, erklärt der Wundexperte. „Im Prinzip handelt es sich dabei um eine große Badewanne, die mit winzigen Quarzkugeln gefüllt und mit einem Spezialtuch abgedeckt ist. Ein Kompressor wirbelt diese sandkorngroßen Kügelchen permanent auf, so dass der Patient quasi schwebt. Gleichzeitig wird das Wundsekret von den Kügelchen aufgenommen und abtransportiert“, erläutert er die Funktionsweise des Spezialbettes. In der Regel bleiben die Patienten zehn Tage nach dem Eingriff darin liegen. Der Aufwand, sie zu pflegen, ist hoch. „Die Patienten benötigen besondere Zuwendung, weil sie in diesen Betten jegliches Körpergefühl verlieren. Bei einigen verursacht das Übelkeit.“ Aufgrund des ‚Schwebens‘ ist es außerdem notwendig, die Patienten intensiv zu bewegen, damit sich die Muskeln nicht zurückbilden. Dazu kommen regelmäßig Physiotherapeuten auf Station. Ein Glaskugelbett wiegt nahezu eine Tonne. Bis zu fünf dieser Betten können auf der neuen Intensivstation aufgestellt werden, da die Fußböden u. a. dafür verstärkt wurden.

**Städtisches Klinikum Dresden | Standort Neustadt/Trachau
Industriestraße 40, 01129 Dresden | Zentrale Einwahl: 0351 856-0**

Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. Michael Meisner
Tel.: 0351 856-2602 | E-Mail: kai@klinikum-dresden.de

Adipositaszentrum Dresden
Leitung: Oberärztin Dr. Miriam Dreßler, Chefarzt Prof. Dr. Tobias Lohmann
Tel.: 0351 856-3019 | E-Mail: adipositaszentrum@klinikum-dresden.de

TEEHAUS Teehaus GmbH • Meißner Str. 45
01445 Radebeul • Tel. 0351/89 31 26-0

Fabrikverkauf

Angebot im September:

4 Sorten Grüner Tee
20 Beutel **0,99 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Welt des Tees!
Mo. – Do. 8.30 – 18.00 Uhr Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

www.teehaus-tee.de/werksverkauf

EMEMOERPEGEH?



GAMING - Computer
999,00 Euro MMORPGfähige PCs

CSG-Computer
Computer-Service-Germany

Trachenberger Straße 22
Pieschen
Tel.: 0351 841 630 20

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80
E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

Soziales Kaufhaus und Sozialer Möbeldienst mit neuem Standort

Am 3. September eröffnete das Soziale Kaufhaus seine Räume am neuen Standort an der Industriestraße 17. Für den einstigen Standort an der Könnerritzstraße erhielt das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk (SUFW) als Träger des Projekts ebenso die Kündigung wie für den Standort des Sozialen Möbeldienstes in Prohlis. Im Sozialen Kaufhaus können nachweislich bedürftige Menschen mit einem Berechtigungsschein vom Sozialamt oder Jobcenter von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr für wenig Geld einkaufen. Die Ausstellungsflächen des Sozialen Möbeldienstes werden derzeit noch fertiggestellt. Bis zu 150 Personen pro Tag nutzen die Angebote beider Projekte. Das Personal dafür wird über Arbeitsgelegenheiten gewonnen. So sind zurzeit im Sozialen Kaufhaus 68 Maßnahmeteilnehmer über Arbeitsgelegenheiten (AGH) des Jobcenters sowie sechs Asylbewerber über Asyl-AGH des Sozialamtes beschäftigt. Beim Sozialen Möbeldienst arbeiten derzeit 16 AGH-Teilnehmer, je 12 Maßnahmeteilnehmer über Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen vom Bund (FIM) bzw. über Asyl-AGH des Sozialamtes sowie acht Maßnahmeteilnehmer über das Bundesprogramm „Soziale Teilhabe“. Eine 56-jährige gebürtige Dresdnerin ist seit März dieses Jahres im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit im Sozialen Kaufhaus beschäftigt. Als Facharbeiterin für Lagerwirtschaft qualifizierte sie



JÜRGEN TROMMER, FACHBEREICHSLIENER Soziale Dienste, und **Silvia Resstel, Projektleiterin** Soziales Kaufhaus, vor dem Hauptgebäude des neuen Standorts in der Industriestraße 17.
Foto: Trache

sich vor vielen Jahren zur Handelskauffrau weiter. Seit 1999 ist sie arbeitslos, nachdem die Firma die Büroorganisation zentralisiert und damit Arbeitskräfte in Dresden freigesetzt hatte. Erneute Weiterbildungen im Bereich PC inklusive Praktika brachten keine Möglichkeit auf eine feste Arbeitsstelle. Doch die aufgeschlossene Dresdnerin hat immer Nebenjobs angenommen, um zum Arbeitslosgeld etwas dazuzuverdienen. 2004/05 war sie bereits beim Sozialen Möbeldienst im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (ABM) tätig, 2009 im Sozialen Kaufhaus im Rahmen einer zweimonatigen Trainingsmaßnahme. Die Arbeit macht ihr heute ebenso viel Spaß wie damals, besonders der Kundenkontakt und die Beratung. Sie bewirbt sich weiterhin und wurde auch zu Vorstellungsgesprächen eingeladen. Bisher ohne Erfolg. Gern würde sie im Handel oder im Büro

arbeiten. Da sie sich um ihre über 80-jährigen Eltern kümmert, beide mit Pflegestufe 2, sucht sie einen Teilzeitjob. Ein 36-jähriger gebürtiger Görlitzer, der in Dresden aufwuchs, hat Einzelhandelskaufmann gelernt, direkt nach Abschluss der Lehre eine Anstellung in einer Computerfirma gefunden, wo er für Webseiten-Betreuerungen verantwortlich war. Diese Firma ging 2012 in Insolvenz und der 36-Jährige wurde arbeitslos. Seit August 2017 ist er als AGH-Teilnehmer im Sozialen Kaufhaus. Die Arbeit macht auch ihm Spaß. Parallel bewirbt er sich weiter im Einzelhandelsbereich um einen Vollzeitjob. Die Zeit im Sozialen Kaufhaus weiß er zu schätzen. „Dadurch habe ich einen geregelten Tagesablauf, habe Kontakt zu anderen Menschen und kann meine sozialen Kompetenzen stärken. Das ist besser, als nur zu Hause zu sitzen.“ (ct)

www.sufw.de

„Fit am Nachmittag“

Mit dem Titel „Fit am Nachmittag“ bietet der Sportverein Motor Mickten e. V. ein neues Sportangebot an. Geleitet wird er von der lizenzierten Übungsleiterin Karin Schulze ganz nach dem Motto „Bewegung ist die beste Medizin“. Freude an der Bewegung mit Hilfe eines ausgewogenen Ganzkörpertrainings zu vermitteln, ist das oberste Ziel. Trainiert wird mittwochs aller zwei Wochen von 14.30 bis 16 Uhr im Sportcenter des Vereins Pestalozziplatz 20. Das Angebot ist offen für alle interessierten Erwachsenen. Die nächsten Termine sind der 19.09., 10.10., 31.10. und 14.11. Es handelt sich dabei nicht um eine Vereinsmitgliedschaft. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro. (ct)

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.motor-mickten.de oder
Telefon: 847140

KRESS
MODEZENTRUM

Starten Sie jetzt mit uns in den

Mode-Herbst

Unser Markenangebot wird Sie begeistern!

Street One RABE s.Oliver CECIL TOM TAILOR

TOM TAILOR Denim HAINZ ONLY VERO MODA

SOCX OPUS TALLY WEILL naketano

CAMEL ACTIVE JACK & JONES CAMP DAVID ONLY & SONS
und viele mehr!

Kress Modezentrum Dresden
Nähe Elbepark, neben Metro
Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr | Sa 9.00 – 18.00 Uhr

Kress Modezentrum Radebeul
LUMACENTER, Meißner Straße 475
Mo - Sa 9.00 – 20.00 Uhr

KRESS Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft
www.kress-mode.de



PROJEKTLEITERIN KIRSTEN BEURICH (M) und ihr Team haben in den zurückliegenden Jahren gute Arbeit geleistet. Dafür gab es viel Anerkennung und eine Plakette zur Erinnerung. Foto: Möller

Stadtentwässerung auf Jahre gut gerüstet

Festtagsstimmung lag über Kaditz, als am 5. September die beiden neuen Schlaufenbecken zur Abwasserbehandlung nun auch offiziell in Betrieb genommen wurden. Zu erleben waren ein entspannter Oberbürgermeister und natürlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtentwässerung Dresden, die sich mit dem Erreichten sichtlich zufrieden zeigten. Gekommen waren auch zahlreiche Vertreter von Firmen, die an dem 24 Millionen teuren Bauvorhaben beteiligt gewesen sind.

Schon die allererste Bilanz konnte sich durchaus sehen lassen. Kosten und Bauzeit lagen laut Aussage des Technischen Geschäftsführers Thomas Strothteicher ziemlich genau im geplanten Rahmen. Insgesamt sind 21 Baulose ausgeschrieben worden, von denen acht an Dresdner Unternehmen und weitere zehn an Betriebe aus der Region gingen. Auch die im Test- und Probebetrieb gemachten Erfahrungen geben durchaus Anlass zum Optimismus. Ralf Strothteicher jedenfalls durfte stabile

Abbauwerte bereits in der Einlaufphase melden. Seit 2005 sind die Schmutzfrachten kontinuierlich gestiegen. Für OB Hilbert viel Grund zur Freude, widerspiegelt diese Entwicklung doch das positive Wachstum der Landeshauptstadt bei Einwohnerzahlen und Gewerbe. Mit der Erweiterung der biologischen Belebungsanlage durch die beiden neuen Becken sei Dresden für die Zukunft gut aufgestellt. Ihre Kapazität entspreche nun dem Bedarf einer 950.000-Einwohnerstadt. Viel Luft nach oben. (m-r.)

ANZEIGE

Vitanas bietet Senioren ein Zuhause

Bereits über 50 Bewohner haben im Vitanas Senioren Centrum Am Sternplatz ein neues Zuhause gefunden – am 26. September wird gemeinsam mit Vertretern der Stadt Dresden und den beteiligten Netzwerkpartnern auch offiziell Eröffnung gefeiert. Vorbereitet ist ein musikalisches Programm. Die kleinen Gäste können sich schminken lassen und unter Anleitung von Ergotherapeuten basteln. Am zweiten Vitanas Standort in Dresden ist ein modernes Seniorenheim mit 131 vollstationären Pflegeplätzen in 119 Einzel- und sechs Doppelzimmern entstanden. Die Berliner Vitanas Gruppe wird das Senioren Centrum betreiben und ca. 80 Arbeitsplätze in den Bereichen Pflege, Speisenversorgung, Reinigung und Verwaltung schaffen. Am 26. September können sich die Besucher ein eigenes Bild von der modernen Einrichtung machen. Im Erdgeschoss erwartet sie ein helles, freundliches Foyer mit öffentlicher Cafeteria und hauseigenem Friseursalon. Der schön gestaltete Innenhof lädt mit seiner großzügigen Terrasse zum Verweilen ein.

Im Erdgeschoss ist ein spezieller Wohnbereich für Menschen mit Demenz geplant. Zum Konzept der Vitanas Gruppe gehört, dass die eigenen, vertrauten

Möbel mitgebracht werden können und nach Absprache auch das geliebte Haustier mit einziehen kann.

www.vitanas.de/amsternplatz

WIR FEIERN UNSERE ERÖFFNUNG
Mittwoch, 26. September 2018, 13 Uhr
 Wir eröffnen unser schönes Haus mit einem bunten Programm für Alt und Jung sowie einem kleinen Imbiss mit Umtrunk. Kommen Sie doch einfach vorbei und lernen Sie uns kennen!
 Musik mit den ‚Swing Comedians Dresden‘ | Kinderschminken | Hindernis-Parcours für Rollstuhlfahrer | Bastelstraße für Kinder | Gaukler Narrateau | Und vieles mehr!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Vitanas Senioren Centrum Am Sternplatz
 Rosenstraße 28 | 01067 Dresden
 ☎ (0351) 484 84 - 100 | www.vitanas.de/amsternplatz

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus? Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

NOTAPHILIE DRESDEN
 Dr. Hemmerling
NEU: 3-Euro-Münze Eule
 Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen
 Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
 Telefon: (03 51) 8 58 32 53
 Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 11–18 Uhr

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
 inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen übernimmt preiswert, schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
 Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
 Herr Rehwagen

Dringend HELDEN gesucht!
 Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
 Infos: 0351-272260
www.plasmaspende-dresden.de
 Jetzt Spende-Termin vereinbaren!
Plasmaspende Dresden

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft
 Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte
monsator
 Hausgeräte Dresden GmbH
SOFORT – FÜR SIE VOR ORT
Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung KOSTENFREI
 WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!
 Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de
Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Lohnsteuerhilfe IDL
 Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein
Profitieren Sie von unserer Erfahrung
 Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.
Achtung! Neue Bürozeiten:
Februar bis April Mo - Fr 8 - 18 Uhr Sa 8 - 13 Uhr
Mai bis Januar Mo - Mi 8 - 16 Uhr Do 8 - 18 Uhr Fr 8 - 14 Uhr
 Termine unter: 03 51-84 38 72 56
 Beratungsstelle Dresden
 Großenhainer Straße 113-115

WIR MACHEN ALLES SCHARF!
Schneidwaren & Schleiferei
MESSER-MAGER.DE
 Alaunstraße 10 | 01099 Dresden | Tel. 0351.803.18.03

Wir machen alles scharf!
 Das 1879 gegründete Fachgeschäft Messer Mager auf der Alaunstraße 10 wurde 1987 von Ingo Mager übernommen. Für jede Gelegenheit gibt es hier das passende Messer: für Haus und Garten, für Küche oder Freizeit. Zudem findet sich eine große Vielfalt an Küchenutensilien, angefangen von Backformen, über Besteck bis hin zu nützlichen Schneidwaren. Sie können hier auch Ihre Messer, Scheren oder Gartenwerkzeuge schleifen lassen. Dafür steht eine eigene Werkstatt bereit, die auch das Aufarbeiten von Silberbesteck oder das Gravieren von Messern, Kugelschreibern oder anderen Geschenken ermöglicht.
www.messer-mager.de

Nachgerüstete Ampelanlage verspricht mehr Sicherheit

An der Kreuzung Hansastraße, Ecke Maxim-Gorki-Straße, ist die Ampelanlage nachgerüstet worden.

Eingerichtet wurden Spursignale für Linksabbieger aus der Hansastraße in die Maxim-Gorki-Straße und aus der Radeburger Straße in die Hechtstraße. Am Verkehrsknoten Hansa-/Maxim-Gorki-Straße ereigneten sich in den vergangenen Jahren viele Unfälle, häufig unter

Beteiligung von linksabbiegenden Fahrzeugen.

Nach Einschätzung der örtlichen Unfallkommission kann durch die Ampelnachrüstung das Unfallpotenzial deutlich reduziert werden.

Die Kosten für den Umbau der Anlage lagen bei rund 45.000 Euro und wurden durch das Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden finanziert. (StZ)

Kurs und Kunst

Pieschen. Am 2. Oktober zeigt die Kreative Werkstatt Arbeiten der im Iran geborenen Künstlerin Nazanin Zandi. Beginn der Veranstaltung ist 18 Uhr. Im Rahmen der vierzehntägig stattfindenden Veranstaltungsreihe „Das bunte Haus“ lädt die Kreative Werkstatt am 12. Oktober, 14 Uhr, zum gemeinsamen Basteln, Zeichnen und Gestalten ein. Das Angebot richtet sich an Frauen, Kinder, Jugendliche und Familien. (PZ)

Kreative Werkstatt, Bürgerstraße 50

Das Team des DRK Altenpflegeheims Pieschen gratuliert im September seinen Geburtstagskindern:

Frau Sonja Mucke	am 07.09.2018	zum 83.
Frau Christa Niemz	am 08.09.2018	zum 82.
Frau Ruth Schulz	am 10.09.2018	zum 98.
Frau Sigrun Thiel	am 10.09.2018	zum 80.
Frau Christa Pietsch	am 14.09.2018	zum 92.
Herrn Karl Stange	am 17.09.2018	zum 85.
Frau Johanne Baumann	am 18.09.2018	zum 93.
Frau Gerda Hoffmann	am 18.09.2018	zum 96.
Frau Hildegard Kammer	am 18.09.2018	zum 98.
Frau Herta Gröbler	am 28.09.2018	zum 84.

Ehrentag.

Wir wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.
Barbara Fleck, Heimleiterin

Das DRK Altenpflegeheim Pieschen lädt an jedem ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr ins **TRAUERCAFÉ** ein. Wir wollen betroffenen Menschen den Raum geben, über Trauer zu sprechen, Gesprächspartner zu finden oder einfach nur da zu sein, um zuzuhören. Anmeldungen unter: 0351/8628100

Qualitätsarbeit von Meisterhand

Reifenwechsel mit und ohne Auswuchten



Telefon (03 51) 8 30 40 00
Meißner Straße 1 • 01445 Radebeul



Halt dich fit!

mit Rücken- Gesundheitskursen, Fitness und Sauna.

THOMAS SPORT CENTER www.tsc-dresden.de

Gutschein für einen kostenfreien Studiobesuch im TSC

Gesundes Training setzt eine gute Beratung voraus. Deshalb bitte vorab einen Termin vereinbaren und den Gutschein zum Termin mitbringen!

Gilt nur bis 30.11.2018 im Thomas Sport Center
Großenhainer Str. 136

Tel.: 0351 8589466



Abb. zeigt Sonderausstattung

6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT

DER NEUE COMBO

PREMIERE AM 29. SEPTEMBER



WENN GROSS NICHT GROSS GENUG IST...



Der neue Combo Life ist ein starker Partner für die ganze Familie und glänzt mit überragender Qualität, bedarfsgerecht einstellbarem Interieur, großzügiger Ausstattung sowie modernen Fahrer-Assistenzsystemen und zuverlässiger Sicherheitsausstattung.

Der geräumige Hochdachkombi ist bereits heute mit topmodernen Euro-6d-TEMP-Motoren bestellbar – und unterstützt Sie souverän bei allen Herausforderungen: vom Wocheneinkauf bis hin zum Urlaubstrip.

DER NEUE COMBO LIFE - UNSER PREMIEREN-ANGEBOT

1.2 Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS), inklusive Geschwindigkeitsregler, Schiebetüre Beifahrer- und Fahrerseite, Automatisches Abblendlicht, 8"-Touchscreen mit Farbdisplay, Klimaanlage, el. Außenspiegel, el. Fensterheber, Front-, Seiten- und Kopfairbags, elektronisches Stabilitätsprogramm ESP, Spurhalteassistent, Müdigkeitserkennung u.v.m.

HAUSPREIS
ab **19.590,- €**

MONATLICH ab 1)
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 23.450,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 10.234,- € **229,- €**

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 830,- € Bereitstellungskosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händler-eigen-garantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,7 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 5,7 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert 130 g/km, Energieeffizienzklasse B.

FEIERN SIE MIT UNS AM 29. SEPTEMBER AB 10.00 UHR DIE PREMIERE DES NEUEN OPEL COMBO LIFE IN UNSEREN FILIALEN IN DRESDEN UND FREITAL - HERZLICH WILLKOMMEN!



opel.autohaus-dresden.de

AUTOHAUS DRESDEN

Friedrichstadt • Klotzsche • Kaitz • Kaditz • Freital

Unternehmenssitz:

Bremer Str. 18A
01067 Dresden
Tel. 03 51 / 86 30 30

Autohaus Dresden GmbH

Possendorfer Str. 38-40
01217 Dresden
Tel. 03 51 / 40 40 10

Wilsdruffer Str. 54a
01705 Freital
Tel. 03 51 / 65 85 07-0

Zur Wetterwarte 40
01109 Dresden
Telefon 03 51 / 8 85 52-0

Kötzschenbroder Str. 141
01139 Dresden
Telefon 03 51 / 8 39 30-0